

Maschinen- und Betriebshilfsring

Aibling-Miesbach-München e.V.



Rundschreiben

Nr. 2 | 2012

Liebe Mitglieder,
nach einem „versammlungsreichen“ Winter laufen nun wieder die Feldarbeiten auf Hochtouren. Wir wünschen Euch gutes Wetter für die restlichen Frühjahrsarbeiten und einen guten ersten Grünlandschnitt.

Euer MR-Team

MR-Profioffensive

Mehr um den Menschen ...
... als um Maschinen ging's bei unserer Veranstaltung für professionelle MR Auftragnehmer - unserer MR Profi-Offensive.

Zahlreiche MR Profis aus sieben Südost- oberbayerischen Maschinenringen trafen sich am 03.02.2012 in Staudham bei Wasserburg zu einer interessanten Tagung.



Der „Vollblut-Betriebswirtschaftler“ Dr. Walter Pfadler brachte das Thema „Ein Lohnunternehmen erfolgreich führen – Glücksfall oder Können?“ aufs Tablett.

Hier wurden die wichtigen Knackpunkte auf dem Weg zum erfolgreichen Unternehmen aufgezeigt.



Lohnunternehmer Georg Schmid-Maier führte anschließend mit seinem Praktiker-Bericht den MR-Kollegen sein System der Betriebsplanung und -überwachung vor.

MR Consult Berater Klaus Schiller erklärte den Lohnunternehmern, wie die MR - Betriebsberatung zu mehr überbetrieblichen Aufträgen führen kann „Was ist dem Kunden Landwirt wichtig?“

Nachmittags klärte Alexander Prieler von John Deere die Frage: „Brauch ich die Hilfe aus dem AI? Einstieg in GPS und automatische Lenksysteme.“



Zum Abschluss berichtete Martin Gehring vom KBM über aktuelles zum Thema „Spitzenfahrer - Spitzengeschäft“ Fahrerschulungen für Mähdrescher und Häcksler, Fahrsicherheitstraining mit Schlepper und „Fahrer-Knigge“ waren die Inhalte.

Die MR Profi Offensive war wieder erfolgreich. Es gibt schon Vorschläge fürs nächste Jahr.



Neu im Ringgebiet

- Bichlmayr Leonhard, Palnkam,
Tel. 08024/8971, Handy 0171/7679985
- Großballenpressen komplett 120 cm x 90 cm
mit Schneidwerk, auch für Grassilage
- Siloballen wickeln, Rund- und Quaderballen
- Silowalzen mit Schlepper komplett,
10 to Gesamtgewicht

- Gebhardt Josef, Palnkam, Handy 0175/1813220
übernimmt Gras- und
Maishäckseln mit New
Holland Selbstfahrhäcksler,
465 PS
- 8 to Silierkipper im
Soloverleih



- Loidl und Brunner GbR, Niederseeon
Tel. 08093/4866 Handy 0171/9500216
- Güttler Green Master Grünlandnachsaatgerät mit
Schwerstriegel und Prismenwalze und
pneumatischen Feinsämereienstreuer
Komplettverfahren und Soloverleih

- Obermair Christian, Siegertsbrunn
Handy 0171/4828474, Tel. 08102/7845709

- Mähen komplett mit
Claas-Schmetterling
und Aufbereiter,
AB 8,5 m, mit
Schwadzusammen-
führung und
Hochschnittkufen für GPS
- 2 Großschwader, auch Nachtschwad möglich
- Rundballen pressen mit Krone-Vario-Pack
Ø 0,80 m bis 1,80 m, 17 Messer-Schneidwerk
- Rundballen wickeln mit MCHale Ballenwickler und
Sidetip
- Vom Mähen bis Pressen alles komplett aus einer
Hand.



- Maschinengemeinschaft Schaftlach GbR,
Handy 0162/9703661 (Andreas Haltmair, Gmund)
Verleiht Joskin-
Tandemviehtransporter,
10 Stück Großvieh,
Druckluftbremse, zum
Verladen wird Ladefläche
hydraulisch abgesenkt,
sodass die Tiere
ebenerdig verladen werden können, mit 4,5 m
langen Treibgittern die auch das Verladen auf der
Weide möglich machen.



- Georg Müller, jun., Sindlhausen,
Handy. 0173/2771582
Übernimmt Schwaden im Komplettverfahren mit
Vierfachschwader, Krone Quattro, AB 12,50 m

- Runge Sebastian, Brannenburg,
Tel 08034/706780, Handy
0151/25263574
übernimmt Arbeiten mit
Forstmulcher (Fräse),
Arbeitsbreite 2,40 m,



- Eisenberger Josef, Litzldorf,
Handy 0175/6062389
übernimmt Stohhäckseln mit neuer Strohmühle
Kosten:
25,- € Anfahrtspauschale
+ 8,50 €/Ballen
oder bei größeren
Mengen 145,- €/Std.
Preise zuzüglich MwSt



Gesucht - gefunden

- Georg Eisenreich, Staudhausen, Tel. 08062/2081
verkauft:

- Heubelüftung, 3 kW Gebläse mit Holzkanal und
Rosten
- Westfalia Rohmelkanlage mit Spülung und 430 l
Milchtank
- GÜllerührwerk mit Zapfwellenantrieb
- Silorettungsgebläse
- Heuma mit 6 Räder

- Betriebshelferin Haidee Paudler,
Handy 0157/73736902 sucht zwischen Kolbermoor
und Feldkirchen 3-Zimmer-Wohnung mit Terrasse
oder Balkon, Haustiere müssen gestattet sein

- Huber Martin, Sonnenham, Tel. 08064/582
verkauft:

- Vakuumpumpe Westfalia RPS 1200
(Baujahr 2002)
- Spülautomat, Milchpumpe,
- Edelstahlvakuumleitung,
- 3 Stimopuls Melkzeuge,
- 700 l Milchwanne rund
- Preise VB

- Feller Leonhard, Litzldorf, Tel. 08066/601
verkauft:

- Deutz-Fahr Ladewagen, 24 cbm, 7 Messer
- Gebläse 7,5 PS mit Rohre
- 5 Tränkebecken (Allweiler und Südstahl)

- Pichler Agrarservice, Krottenthaler Alm,
Tel. 08021/7431, Handy 0175/1862461 verkauft:
4 Stück Goodyear Super-Terra-Grip S, Terra-teyer
42x25.00-20 NHS, Komplettträger, auf 6-Lochfelge,
passend für Unimog, MB-Trac, 90% Profil, VB
2.000,- €

Projekt „Lerchenfenster“ in Bayern

Zur Förderung der Feldlerche haben der BBV und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. ein gemeinsames Projekt vereinbart. Das Anlegen von sogenannten Feldlerchenfenstern soll die Bedingungen für die Feldlerchen spürbar verbessern.

Die bekannteste Vogelart der offenen Kulturlandschaft ist die Feldlerche. Mit Ihrem trillernden Gesang zählt sie zu den ersten Frühlingsboten in der Feldflur. Ihre Stimme ist heute vielerorts immer seltener zu hören. Auf der Roten Liste der Brutvögel wird die Feldlerche mittlerweile als gefährdet geführt. Als Grund für den Rückgang sehen Vogelschützer einen zu geringen Bruterfolg, der unter anderem auf nicht genügend geeignete Brutplätze im Wintergetreide zurückzuführen ist. Wintergetreide wird früher dicht als das Sommergetreide, so dass die zum Bestandserhalt dringend benötigte zweite oder sogar dritte Brut für die Feldlerche nicht immer möglich ist. Hinzu kommt, dass im Verlauf der Brutzeit immer mehr Nester an Fahrspuren oder Wegrändern angelegt werden, weil die Lerchen offene Stellen zum Einfliegen brauchen. Dort werden die Gelege jedoch häufig von Raubtieren gefunden und geplündert. In der Folge sinkt der Bruterfolg der Feldlerche so stark, dass die natürliche Sterblichkeit der Altvögel nicht mehr ausgeglichen werden kann.



Als Ausweg wurden von Landwirten und Naturschützern in Großbritannien sogenannte Feldlerchenfenster entwickelt. Die Idee ist einfach: Bei der Aussaat wird für einige Meter die Sämaschine angehoben. Dadurch entsteht eine kleine, künstliche Störstelle inmitten des Ackers, die der Vogel gut anfliegen kann. Dieses Feldlerchenfenster sollte eine Größe von rund 20 m² haben und können ansonsten wie das übrige Feld mitbewirtschaftet werden. Zwei dieser Fenster pro Hektar sind ausreichend, um den Bruterfolg der Feldlerche deutlich zu erhöhen. Die Fenster wirken sich auch positiv auf viele andere Feldtiere wie das Rebhuhn und den Feldhasen aus.

Für weitere Fragen steht Euch Georg Hünerfeld gerne zur Verfügung, Tel. 08022/769665

„Blühende Rahmen“

Blühstreifen kommen bei Medien, Bürgern, Imkern und Jägern gut an. Insgesamt 170 Kilometer Blühstreifen haben bayerische Bauern 2011 beim Projekt "Blühende Rahmen um Maisfelder" angesät.



Blumen sagen mehr als Worte. Die Aktion ist für jeden Landwirt eine wirkungsvolle Maßnahme zur Öffentlichkeitsarbeit und um freiwilliges Engagement zu zeigen. Mit "Blühenden Rahmen" kann man der Natur sichtbar etwas Gutes tun und man erhält positive Rückmeldungen von Spaziergängern, Nachbarn, Imkern und Jägern. Mit "blühenden Rahmen" können wir den Mais-Kritikern positive Taten entgegensetzen und im Schlepptau für die Vorzüge der Pflanze Mais werben.



Übrigens: Ein "Rahmen" kann auch ein Blühstreifen an nur einer Seite des Feldes oder entlang anderer Kulturen sein. Bei der Maisaussaat spart der Landwirt die

gewünschte Arbeitsbreite als Randstreifen oder als Streifen in der Fläche aus. Dort sät er anschließend den "blühenden Rahmen" ein.

Einen Flyer der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft mit Tipps zu Blühstreifen und Blühflächen findet Ihr im Internet unter www.lfl.bayern.de.



Was sagt das Förderrecht?

Für Maisfelder mit "blühenden Rahmen" gibt es vereinfachte Nutzungscodes. Dabei müssen die Blühstreifen nicht herausgemessen und nicht extra beantragt werden.

Nutzungscodes 176 Mais mit aus der Erzeugung genommener Bejagungsschneise/Blühstreifen in gutem landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand. Es gelten die Vorgaben zur Instandhaltung von aus der Erzeugung genommenen Flächen (siehe CC-Broschüre, Kapitel II, Nr. 3). Nutzungscodes 177 Mais mit Bejagungsschneise/Blühstreifen, auf der/dem eine andere Kultur angebaut wird. Hier wird der Aufwuchs landwirtschaftlich verwertet.

MFA-Online

Bis 15.05.2012 läuft noch die Frist zur Abgabe des Mehrfachantrags 2012.

Wir bieten Euch die Dienstleistung „MFA-Online“ an.

Eine geschulte und fachkundige Person übernimmt für Euch die Datenerfassung. „Neutrale“ Hilfestellung, Datenschutz und Wahrung des Betriebsgeheimnisses ist gewährleistet.



Die Kosten liegen bei 50,- €/Stunde zuzüglich 19 % MwSt.

Leonhard Mayer, Tel. 08063/8103-15

Übertragung Zahlungsansprüche

Werden Zahlungsansprüche gekauft – verkauft, gepachtet – verpachtet, so ist dies bis spätestens zum 09.06.2012 im Internet unter www.zi-daten.de zu „buchen“.



Zuvor muss jedoch bis spätestens 15.05.2012 ein Vertrag zwischen Verkäufer/Käufer und Verpächter/Pächter geschlossen werden.

Wird der 09.06.2012 für die Buchung in der Datenbank nicht eingehalten, so sind die betroffenen Zahlungsansprüche in 2012 weder für den Abgeber noch für den Aufnehmer prämienvirksam.

Wir bieten Euch Unterstützung bei Übertragung der Zahlungsansprüche an.
Sepp Oppenrieder, Tel. 08063/8103-14

Betriebsshelfer/in für Pferdebetriebe gesucht

Mehrere Pensionspferdehalter benötigen in sozialen Notfällen und bei Arbeitsspitzen sachkundige Aushilfskräfte für die Versorgung ihrer Tiere. Der richtige Umgang mit Pferden ist nicht jedermanns Sache.

Personen, die gut mit Pferden umgehen können, sind hier gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Helga Biller, Tel. 08063/8103-13.



Preisgestaltung bei schwankenden Dieselpreise

Die zum Teil stark schwankenden Dieselpreise, bewirken bei so manchen Auftragnehmer, die bisherige „Preisgestaltung“ zu überdenken.

Bei Arbeiten mit hohem Dieserverbrauch gehen immer mehr Auftragnehmer dazu über, das Diesel separat zu verrechnen.

Beispiele:

Getreidesaat mit Kreiselegge-Drillkombination:
17 Liter Dieserverbrauch/ha x 1,50 €/l = 25,50 €/ha
Mann, Schlepper und Maschine 70,00 €/ha
Gesamtpreis 95,50 €/ha

Mähen komplett mit Aufbereiter, 8 m Arbeitsbreite
38 Liter Dieserverbr. Std. x 1,50 €/l = 57,00 €/Std.
Mann, Schlepper und Maschine 180,00 €/Std.
Gesamtpreis 237,00 €/Std.

Ändert sich der Dieselpreis, so wird der jeweils aktuelle Preis verrechnet. Hier ist der Dieselpreis zum Zeitpunkt der Arbeitserledigung maßgebend. Für Fragen, Anregungen stehen wir Euch gerne zur Verfügung. Sepp Oppenrieder, Tel. 08063/8103-14



Staffelpreise

Die großen und schlagkräftigen Erntemaschinen bringen ihre Leistung nur bei der Arbeit auf dem Feld. Unnötige An- und Abfahrtszeiten kosten nur Zeit und Geld. Einige Beispiele:

Es ist für so manchen Auftragnehmer nicht einfach, wenn ein Landwirt mehrere Tage hintereinander jeweils 5-10 Siloballen zum Pressen und Wickeln „herrichtet“.

Gleiches gilt auch für die Silomaisernte, wenn bei einem Landwirt 6 ha gleich reifer Mais auf 3 Etappen in einer Woche gehäckselt werden soll.

Es ist verständlich, wenn ein Auftragnehmer in solchen Fällen einen „Minder Mengen-Zuschlag“ bzw. Staffelpreise berechnet.

Impressum:

Verantwortlich für das Rundschreiben sind:

1. Vorsitzender Josef Huber und
Geschäftsführer Klaus Schiller
Maschinen- und Betriebshilfsring
Aibing-Miesbach-München e.V.
Dorfplatz 2, 83620 Feldkirchen

Tel. 08063/8103-0, Fax 08063/8103-33,
Internet: www.mr-aibling.de

Der Bezugspreis für das Rundschreiben ist im Mitgliedsbeitrag enthalten



J.M. PICHLER AGRARSERVICE



!!! Jetzt Fröbezugs - Angebote sichern !!!

- Wickelfolie, RB-Netze, Garn
- Silofolien und Abdeckungen
- Qualitätssaatgut für Grünland
- Patura Stall und Weidetechnik
- Gallagher Stall und Weidezubehör

Fachkundige Beratung,
Verkauf u. Montage !

!!!Wir sind stark im Lohnunternehmen!!!

- Rundballensilage mit 3D-Wickelverfahren
- Ballenwickeln bis 180cm
- Heu und Strohpressen
- Großschwader solo oder komplett
- Abschiebewagen bis 45 m³
- Miststreuer bis 16to
- Ldw. Transporte aller Art bis 80 km/h
- Grünlandpflege, Rotowiper bis 6m
- Zaunbau, Weidefangitter

J.M. Pichler, Krottenthaler Alm 3, 83666 Waakirchen
Tel.: 08021-7431 Fax:08021-9179 Mobil:0175-1862461
email: Dakrottenthaler@aol.com



Mobiles Sägewerk

Seiderer Hubert
Bad Feilnbach

Ein Sägewerk bei Ihnen zuhause, warum eigentlich nicht
... mein Angebot !

Komplette Stammverwertung vor Ort.
Ob starkes oder schwaches Holz - kein Problem.
Kleine oder große Mengen an Festmetern werden geschnitten.
Mithilfe des Kunden nicht unbedingt erforderlich.
Übernehme Lohnschnitte komplett vor Ort.
Doppelbesäumer (z.B. Latten) für schnelle Weiterverarbeitung.
Eigene Stromversorgung durch Aggregat.
Ein Gabelstapler kann auch mitgebracht werden.
Holzabfall (Schwartling, Sägemehl) bleibt bei Ihnen.
Bauholz oder Schnittware wird aufgelattelt.

- *Lohnschnitte vor Ort*
- *Starkholz - Lohnschnitt*
- *Schreiner - Holz*
- *Laubholz - Lohnschnitt*
- *Spezialschnitte*
- *Furnierschnitte*

... und das alles für Sie, und Ihr Bauvorhaben.

Stallbauten Große Bergehallen Ein-/Zweifamilienhäuser

Dachsanierung Feldstadel Holz - Lagerware

Schreinerware Obstbaumholz Laubhölzer aller Art

Spezialschnitte Starkholz-verarbeitung Gartenzaunäune

Telefon 08066 / 885868
Mobil 0170 / 2937161
Fax 08066 / 885341
Werkstatt 08066 / 885341

Besuchen Sie mich im Internet.....

www.dermobilesagler.de

.....oder Rufen Sie mich einfach an